

Grundlagentests

Diverse Grundlagentests (nicht Eignungstest) sollen zeigen, ob die theoretisch/kognitiven Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Lehre in diesem Beruf erfüllt sind. Sie helfen uns auch, trotz unterschiedlicher Schulsysteme und Benotungsmassstäbe eine Vergleichsmöglichkeit zu nutzen.

Wird die Schülerin, der Schüler den Anschluss in der Berufsschule finden?

Sprechen Vorbildung und Begabungsschwerpunkte für eine Lehre in diesem Beruf?

Bei Bewerbungen werden oft Ergebnisse der nachstehenden Tests beigelegt. Für die Interpretation finden Sie einige Hinweise in der Tabelle.

Liegt der Bewerbung kein entsprechendes Testergebnis bei, fordern Sie die Kandidatin auf einen basic-check zu machen www.basic-check.ch.

Test	Lesehilfe für "Informatikerin, Informatiker"	
basic-check Detaillierte Interpretationshilfe auf www.basic-check.ch	a) Denkaufgaben mit sprachlichen Inhalten: überdurchschnittliche Leistung b) Denkaufgaben mit zwei- und dreidimensionalen Inhalten: überdurchschnittliche Leistung c) Denkaufgaben mit Zahlen: überdurchschnittliche Leistung (Die Ergebnisse müssen mit den Aufgaben der Stufe A erreicht worden sein). d) Französisch: keine Minimalanforderungen formuliert e) Englisch: überdurchschnittliche Leistung	
Stellwerk www.stellwerk-check.ch www.jobskills.ch	Mathematik:	überdurchschnittliche Leistung, also mehr als 525 Punkte
	Deutsch:	überdurchschnittliche Leistung, also mehr als 525 Punkte
	Natur und Technik:	überdurchschnittliche Leistung, also mehr als 525 Punkte
	Französisch	keine Minimalanforderungen formuliert
	Englisch:	durchschnittliche Leistung, also mehr als 475 Punkte
	Vorstellungsvermögen:	überdurchschnittliche Leistung, also mehr als 525 Punkte
Multicheck www.multicheck.ch	Die Auswertung zeigt einerseits die Erfüllung der Anforderungen in bezug auf einen Beruf, dazu ein Verhältnis von Potenzial zu Schulwissen und eine Grafik für den Arbeitsstil. Wir erwarten auf der Zeile Informatikerin einen Wert von mindestens 50 %. In welchen Aufgabengruppen wurden die geringsten Werte erzielt? Was bedeutet das für diesen Berufswunsch? Ist das Potenzial wesentlich grösser als der Wert für die Schulleistungen? Was könnte der Grund sein? Zu wenig Einsatz in der Schule? Oder sind die Schulleistungen wesentlich höher als das Potenzial? Was könnte der Grund sein? Viel gebüffelt, auswendig gelernt? Was zeigt die Grafik bezüglich Arbeitstempo und Qualität?	